Stadt Ravensburg

Sitzungsvorlage DS 2007/039

Amt für Schule, Jugend, Sport
Roland Kugel
(Stand: **17.01.2007**)

Mitwirkung:
Stadtkämmerei
Tiefbauamt

Aktenzeichen: 562.1

Umwelt- und Verkehrsausschuss
nicht öffentlich am 24.01.2007
Gemeinderat
öffentlich am 29.01.2007

Umbau Sandhartplatz in Kunstrasenplatz im TSB-Sportzentrum - Sachbeschluss

Beschlussvorschlag:

1. Der TSB-Sandhartplatz wird 2007 in einen Kunstrasenplatz umgebaut.

2. Der Umbau ist umgehend öffentlich auszuschreiben.

3. Die Gesamtkosten der Baumaßnahme belaufen sich auf vorläufig 498.000 € (brutto).

4. Die Finanzierung erfolgt bei Finanzposition 2.5620.9500.000 – 0100 – Sanierung von Sportplätzen – im Vermögenshaushalt 2007 mit 450.000 €. Nach Vorliegen des Ausschreibungsergebnisses erfolgt eine abschließende Finanzierung im Zusammenhang mit dem Vergabebeschluss (abhängig vom Ausschreibungsergebnis und dem beantragten Landeszuschuß).

1. Sachverhalt

Bereits im Haushaltsplan 2006 wurde für die Sanierung von 3 Sportplätzen eine Planungsrate mit 50.000 € eingestellt. Im Nachtrag 2006 wurden für den Kunstrasenplatzumbau Weißenau weitere Mittel bereitgestellt, so dass dieser Platz bereits noch im Dezember 2006 den nutzenden Vereinen SV Weißenau und TSV Eschach übergeben werden konnte.

Am 27.11.2006 hat der Gemeinderat (Vorberatung im UVA und in den Ortschaften) in einem Grundsatzbeschluss der Sanierung des Sandhartplatzes im Sportzentrum Rechenwiesen zugestimmt.

Außerdem wurde vom Gemeinderat am 11.12.2006 – im Rahmen der Verabschiedung des Haushaltsplanes 2007 – der Sanierung des Sandhartplatzes in einen Kunstrasenplatz im TSB-Sportzentrum (Baujahr 1980) im Jahr 2007 grundsätzlich zugestimmt.

2. Begründung

18 Mannschaften (7 Mädchen-/Damenmannschaften), davon ca. 300 Jugendliche und Kinder nehmen von der TSB-Fußballabteilung am umfangreichen Spiel- und Trainingsbetrieb teil. Dazu müssen noch weitere 7 Abteilungen des TSB und rd. 930 Sportlerinnen und Sportler mit wöchentlich 87 Übungsstunden (ohne Ligabetrieb und Wettkämpfe) die zur Verfügung stehenden Plätze nutzen. Neben Fußball findet außerdem American-Football, Baseball und Rugby statt.

Der Hartplatz des Sportzentrums hat eine sehr harte Spieldecke, was eine erhebliche Verletzungsgefahr für den Sportbetrieb bedeutet. Daher wird der Platz auch kaum noch genutzt.

Um weiterhin einen ordnungsgemäßen Trainings- und Spielbetrieb gewährleisten zu können, ist ein Umbau dieses Sandhartplatzes zu einem Kunstrasenspielfeld dringend notwendig. Am besten für den Trainings- und Spielbetrieb ist es, den Platz möglichst bald in 2007 bei der notwendigen Bauzeit von rd. 3 Monaten (witterungsbedingt) fertig zu stellen, damit der Platz bereits während der Ausbesserungen für die Rasenplätze ab Juli/August wieder benützt werden kann.

3. Kosten, Finanzierung, Zuschüsse

Nach Kostenvoranschlag des für die Planung der 3 zu sanierenden Plätze beauftragten Ingenieurbüros Treuter, Friedrichshafen, betragen die Kosten für den Umbau des TSB-Platzes bei 19 % Mehrwertsteuer rd. 498.000 € (**Anlage 1**). Im Haushalt 2007 sind 450.000 € bereitgestellt. Da beim Bau des vergleichbaren Kunstrasens in Weißenau die Ausschreibung gegenüber der Kostenschätzung erfreulicherweise rd. 75.000 € günstiger war, könnte evtl. sogar der HH-Ansatz zur Finanzierung ausreichen. Andernfalls müsste noch ein die 450.000 € übersteigender Betrag nachfinanziert werden.

Beim Regierungspräsidium Tübingen wurde für die Sanierung des TSB-Platzes ein Antrag aus dem Bauförderprogramm für Sportstätten 2007 gestellt. Bei nur rd. 20 % der möglichen Fördersumme dem Regierungspräsidium zur Verfügung stehenden Mitteln mit rd. 2 Mio. € in 2006 ist eine Bezuschussung auch in 2007 nicht sicher. Ein Zuschuss würde bei einer Sanierungsmaßnahme bis zu 104.000 € betragen (30 % vom 70 %-Anteil der zuwendungsfähigen Ausgaben).